

Zeitschrift: Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft
Herausgeber: Wechselwirkung
Band: 8 (1986)
Heft: 30

Rubrik: Termine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Termine

Forum Informatiker

Die zweite Jahrestagung des „Forums Informatiker für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung e.V. (FIFF)“ wird vom 10. bis 12. Oktober 1986 in Berlin stattfinden. Unter dem Titel „Informatik und Kontrolle“ sollen in Plenumsvorträgen und Arbeitsgruppen schwerpunktmäßig die Themen

- Volkszählung 1987
 - Datenschutz
 - integrierte betriebliche Systeme
 - militärische Systeme
- behandelt werden.

Ergänzt wird die Jahrestagung durch aktuelle Fragestellungen, die sich aus der Arbeit der FIFF-Regionalgruppen ergeben, wie Berufsethik für DV-Praktiker, Mitarbeit an oder Verweigerung von Rüstungsobjekten, Ansätze zu einer menschengerechten Informationstechnik, problematische Anwendungen der Informatik in der Medizin.

Kontakt:

FIFF Regionalgruppe Berlin
c/o Rudolf Wilhelm
TU Berlin, Sekr. FR 5-10
Franklinstr. 28/29
1000 Berlin 10
Tel.: 030-314 734 99

Naturwissenschaft und Technik - doch Frauensache?

Die Entwicklung von Naturwissenschaft und Technik wird immer noch weitgehend von Männern bestimmt. Ihnen gehe es in erster Linie um das Machbare und weniger um das sozial und ökologisch Wünschbare, konstatiert die neu entstandene Frauenforschung. Sie stellt deshalb Methoden, Inhalte und Erkenntnisweisen in Naturwissenschaft und Technik in Frage und entwickelt Vorstellungen von einer „anderen“ Technik, einer „anderen“ Naturwissenschaft, die ihre Folgewirkungen von Anfang an mitbedenkt.

Zum Thema „Naturwissenschaft und Technik - doch Frauensache?“ veranstaltet das Deutsche Museum vom 30. November bis 3. Dezember 1986 ein Seminar im Kerschensteiner Kolleg des Deutschen Museums München.

In Referaten und Arbeitsgruppen (z.T. in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule) werden folgende Themenbereiche bearbeitet:

Frauen in „Männerberufen“ - Geschlechtsspezifische Sozialisation im Umgang mit Naturwissenschaften und Technik - Frauen in der Geschichte der Naturwissenschaften und Technik - Kritik aus der Sicht von Frauen an Naturwissenschaften und Technik.

Information, Programm und Anmeldung:
(begrenzte Teilnehmer/innenzahl)

Deutsches Museum
Kerschensteiner Kolleg
Frau Gisela Zander
Postfach 26 01 02
8000 München 26

Umbau von Wissenschaft und Forschung

Kongreß der GRÜNEN im Bundestag
über Wissenschaft und Politik
vom 9. bis 12. Oktober 1986
auf Burg Steppenfels bei Heilbronn

Um den vielfältigen sozialen und ökologischen Krisenphänomenen zu begegnen, wird die Wissenschaft in zunehmendem Umfang von Seiten der herrschenden, aber auch der grün-alternativen Politik, in Anspruch genommen. Die innere Verfassung des Wissenschaftsbetriebes sowie seine Robustheit gegenüber Veränderungsimpulsen, geben dabei wenig Anlaß zur Hoffnung auf eine ökologisch und sozial verantwortliche Wissenschaftsgesinnung in Theorie und Praxis.

Allerdings glauben immer mehr Menschen an die Notwendigkeit einer Um- oder Neuorientierung in diesem Bereich. Alte Werte und Strukturen brechen auf, alternative wissenschaftstheoretische Ansätze und praktische Projekte nehmen den Streit mit der etablierten, herrschenden Wissenschaft auf, Unsicherheit, aber auch neue postmaterielle Werte und Orientierungen entstehen.

Die alternativen Modelle sollen auf ihre Relevanz für die Beantwortung der sozialen und ökologischen Probleme unserer Zeit befragt werden.

Darüber hinaus sollen konkrete Schritte für einen ökologisch und sozial verantwortlichen Umbau von Wissenschaft und Forschung entwickelt, sowie die Möglichkeiten eines engagierten Eingreifens auf die entsprechenden Politikbereiche geprüft werden.

Nähere Informationen:

Die Grünen im Bundestag
Karin Zeitler (MdB)
5300 Bonn
Tel. 0208-16 75 89

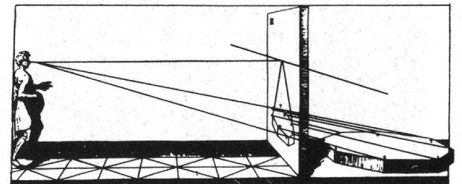
Menschlich bedingte Klimaveränderungen

Durch den anhaltend schnellen Zuwachs des Anteils von CO₂ und anderen Spurengasen in der Atmosphäre scheint eine weltweite Beeinflussung von Klima und Umwelt unausweichlich. Hauptursachen für den Anstieg der CO₂-Konzentration sind die Verfeuerung fossiler Brennstoffe und die großflächige Abholzung tropischer Regenwälder.

Die Evangelische Akademie Loccum will auf einer Tagung zu diesem Thema vom 24. bis 26. Oktober 1986 den Stand der Klimafor-schung, die zu erwartenden ökonomischen, sozialen und politischen Folgen sowie Handlungsmöglichkeiten aus den Folgen einer globalen Klimaänderung behandeln.

Programm und Anmeldung:

Evangelische Akademie Loccum
3056 Rehburg-Loccum



Wende an den Hochschulen

Vom 14. bis 16. November 1986 wird der Bund demokratischer Wissenschaftler (BdWi) seinen „3. Hochschulpolitischen Ratschlag“ voraussichtlich in Bielefeld durchführen. Sein Thema wird eine Bilanz von vier Jahren christlich-liberaler Wissenschafts-, Forschungs- und Hochschulpolitik sein und die Vorlage einer Hochschuldenkschrift, die Alternativen zur Hochschulpolitik der gegenwärtigen Regierung vorstellen wird.

Weitere Informationen:

Bund demokratischer Wissenschaftler e.V.
Geschäftsstelle
Gisselberger Str. 7
3550 Marburg



ERSTER KONGRESS der Bundesarbeitsgemeinschaft CHRISTEN bei den GRÜNEN

Christen gegen Wachstumszwang und Fortschrittsideologie

Themenschwerpunkte:

GEN-TECHNIK und STRUKTURELLE ARBEITSLOSIGKEIT

Sachinformationen - theologische Kriterien - politische Perspektiven
(mit Referenten, Arbeitsgruppen, Podiumsdiskussionen)

Näheres: Programm und Reader

Termin: 19. bis 21. September 1986

Ort: Kultur- und Sportzentrum Aschaffenburg-Haibach

Anmeldungen erwünscht bei:

Kontaktbüro „BAG-Kongreß“ - Lessingstraße 10 - 4470 Meppen / Ems
☎ 0 59 31 - 1 36 02

Teilnahme-Beitrag: 15,- DM incl. Reader

»Sonderkonto „Kongreß '86“ Oldenburgische Landesbank, Filiale Meppen
(BLZ 266 214 13) Kto.Nr. 690 2217 602«